# Die Stadt als Schule der Demokratie

PRESENTED BY

Jörg Reichert



### Inhalt

- Einführung
- Schritte: Informieren, Vergleichen, Diskutieren, Entscheiden
- Informieren Eine Auswahl von Anwendungen
- Ratsinformationssysteme, Abläufe, Gremien, Dokumente
- Diskussion Eine Auswahl von Anwendungen
- Transparenz Eine Auswahl von Anwendungen
- Open Government
- Fazit



#### Die Stadt als "Schule der Demokratie"

- Demokratie heißt nicht nur alle 5 Jahre wählen zu gehen
- sich aktiv informieren und einbringen
- die vorhandenen Mittel der demokratische Mitbestimmung ausschöpfen
- die demokratischen Vertreter stärker in die Pflicht nehmen
- auf Ausgleich aus sein, nicht stur seinen Standpunkt durchboxen wollen
- gleichgültige Bürger bekommen gleichgültige Politiker

Weiterführend: http://www.bpb.de/izpb/257334/politische-mitbestimmung?p=all



### Lebenszyklus (1)

- sich (gefühlter) Problemstellung bewusst werden
- Fakten sammeln (lassen), die die Existenz des Problems belegen (oder auch widerlegen)
- Vorschläge erarbeiten (lassen), die das Problem lösen oder zu mindestens mindern können (mit Vor- und Nachteilen)
- den eigenen Standpunkt finden (Meinungsbildung)
- Standpunkte der anderen einholen und verstehen
- kritische Masse, Mehrheitsfähigkeit erreichen (durch Erarbeiten alternativer veränderter Vorschläge)



### Lebenszyklus (2)

- geeignete Informations- / Kommunikations-Kanäle identifizieren (Aufklären, Fehlinformationen offenlegen, tatsächliche Repräsentativität alternativer Standpunkte bestimmen)
- Kompromisse schließen
- finalen Vorschlag zur Abstimmung bringen
- tatsächliche Umsetzung überprüfen



#### Mitbestimmungsmöglichkeiten

- Aktives und passives Wahlrecht (eher langfristig)
- Bürgerbegehren und Bürgerentscheid (direkte Demokratie)
- Bürgerinitiativen
- Bürgerplattform / Community-Organizing
- Ehrenamt und Bürgerschaftliches Engagement (z.B. in Fachausschüssen und Beiräten)
- Engagement in Parteien und Vereinen
- Demonstrationen
- Petitionen
- Einwohneranfragen



#### Information

- govdata.de das Datenportal für Deutschland
- Regionalstatistik (Genesis) Regionaldatenbank Deutschland
- Statistikportal der eigenen Stadt
- OpenData Portal der eigenen Stadt
- datengui.de besserer Zugang zur Regionalstatistik
- Presse / Medien
- Wissenschaftliche Artikel
- fragdenstaat.de
- sehrgutachten.de



### Vergleich / Einordnung

- Vergleich mit ähnlichen Kommunen
- Was wird in anderen Städten diskutiert?
- Hatten andere Städte ähnliche Probleme und wie haben sie sie zu lösen versucht? (Analogieschlüsse)
- Welche gute, welche schlechte Erfahrungen haben sie mit ihren Lösungsansätzen gemacht und was kann man daraus lernen?
- politik-bei-uns.de für deutschlandweite Recherche in Ratsinformationssystemen, oparl.org als gemeinsames maschinelles Austauschformat



#### Diskussion

- Diskussionsforen Landtage in Thüringen und Sachsen
  - https://www.thueringer-landtag.de/mitgestalten/diskussionsfor um/
  - https://www.dialog.sachsen.de
- Moderierte Bürgertreffen
- Expertenrunden / Podiumsdiskussionen
- Forums- und Mitbestimmungssoftware
  - www.discourse.org
  - decidim.org (Barcelona)



### Entscheidungsprozesse

- Welche Gremien gibt es?
  - Gemeindeordnung Gesetzestext
- Wie ist der aktuelle Stand der Diskussion?
  - Beratungsfolge im Ratsinformationssystem
- Wie kann ich Kontakt zu meinen Abgeordneten aufnehmen?
  - abgeordnetenwatch.de momentan nur wenige Kommunen beteiligt, meist nur bundes- und landesebene
- Wie kann ich mich in den einzelnen Schritten des Entscheidungsprozesses einbringen?
- https://stadtratmonitor.leipzig.codefor.de/glossary



#### Transparenz

- Lobbyregister
- Offenlegen von Vernetzung zwischen Interessensgruppen (wirtschaftliche Abhängigkeiten)
- Transparenz über Entscheidungsprozesse
- Veröffentlichung von Sitzungsprotokollen
- Einordnung von Meinungsäußerungen im Hintergrund versteckter
   Interessen (und scheinbarer Unabhängigkeit)
- Frei zugängliche Unternehmensregister: offeneregister.de
- https://de.wikipedia.org/wiki/Informationsfreiheitsgesetz als
   Grundlage für das Anfordern und Freigeben von Behördendaten



### Leipzig-Informationssystem



Kleinräumige Daten

Vergleichsdaten

Veröffentlichungen

Service

Stadt-Daten	
Kleinräumige Daten	
Vergleichsdaten	
Veröffentlichungen	
Service	

Willkommen beim Leipzig-Informationssystem

Das Leipzig-Informationssystem (LIS) stellt aktuelle statistische Daten zu wichtigen Bereichen der Leipziger Stadtentwicklung in Form von Tabellen, Diagrammen und thematischen Karten bereit.

Detaillierte Informationen zum LIS finden Sie im Service-Bereich.

#### Neue oder aktualisierte Stadt-Daten

AktDatum	Sachgebiet (Statistik)	Thema (Tabelle)
05.01.2017	Bevölkerungsbestand	Einwohner nach Alter
03.01.2017	Bevölkerungsbestand	Wohnberechtigte Einwohner
02.01.2017	Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt	<u>Arbeitslose</u>
03.11.2016	Bevölkerungsbestand	Einwohner nach Alter

Daten und Informationen

Statistische Faltblätter (PDF)



- Frauen und Männer
- Migranten
- Behinderte Menschen

Statistisches Jahrbuch 2016

Das Statistische Jahrbuch 2016 ist erschienen. Das Jahrbuch bietet ein breitgefächertes Spektrum an Daten und Informationen sowohl zur Gesamtstadt als auch zu den Stadtbezirken und Ortsteilen. Neben den ieweils aktuellsten

Suche



Kontakt

Postanschrift Stadt Leipzig Amt für Statistik und Wahlen 04092 Leipzig

Telefon 0341 123-2847 Telefax 0341 123-2845

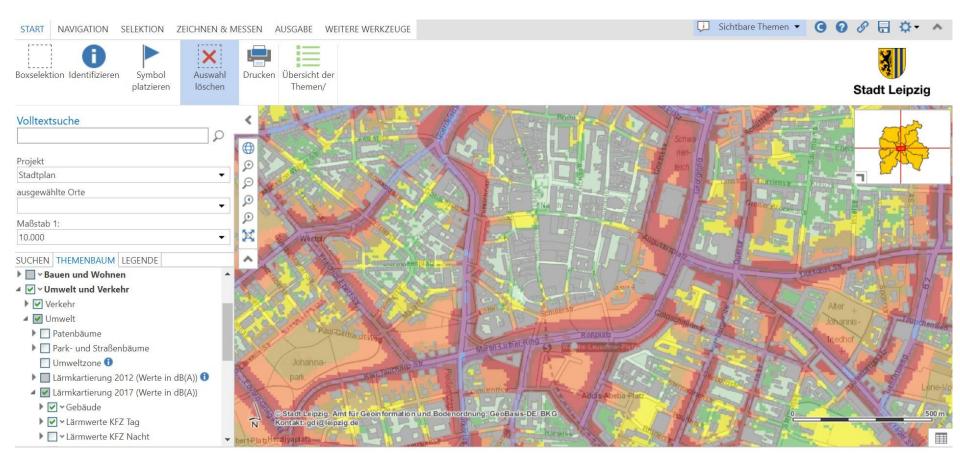
E-Mail

statistik-wahlen@leipzig.de

Statistische Fachbibliothek und Auskunftsdienst



Themenstadtplan Leipzig (z.B. Lärmkarte)



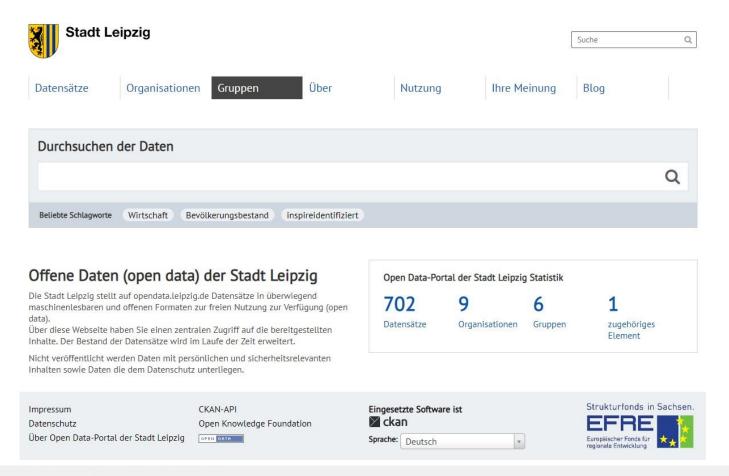


#### Statistik-Portale

- in der Regel betreibt jede Kommune ein Statistik-Portal, die Statistiken über die Stadt als CSV, Excel, Grafiken anbietet
- zudem bieten größere Städte so genannte "Themenstadtpläne" an, in denen man sich Information über Lokalitäten zusammenklicken kann (z.B. Lärmkarte, Einrichtungen), diese Daten sind aber nicht roh abrufbar



### Open-Data-Portal der Stadt Leipzig





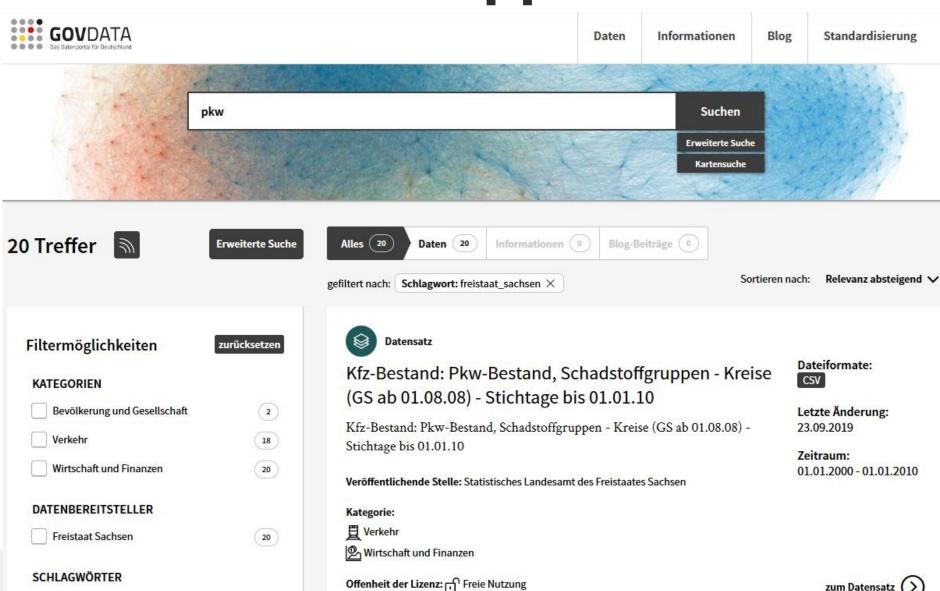
#### OpenData-Portale

- Was ist https://de.wikipedia.org/wiki/Open\_Data
- Immer mehr Bundesländer, Städte, Kommunen betreiben eigene OpenData-Portale, auf den sie offene Daten aus verschiedenen Bereichen der Verwaltung unter freien Lizenzen bereitstellen
- Zum großen Teil sind die Länder durch entsprechende Gesetzgebung sogar dazu verpflichtet
- Die Inhalte der Statistikportale finden sich hier auch wieder
- Beispiel Leipzig: https://opendata.leipzig.de
- Beispiel Sachsen: https://www.opendata.sachsen.de
- Beispiel NRW: https://open.nrw/



freistaat\_sachsen

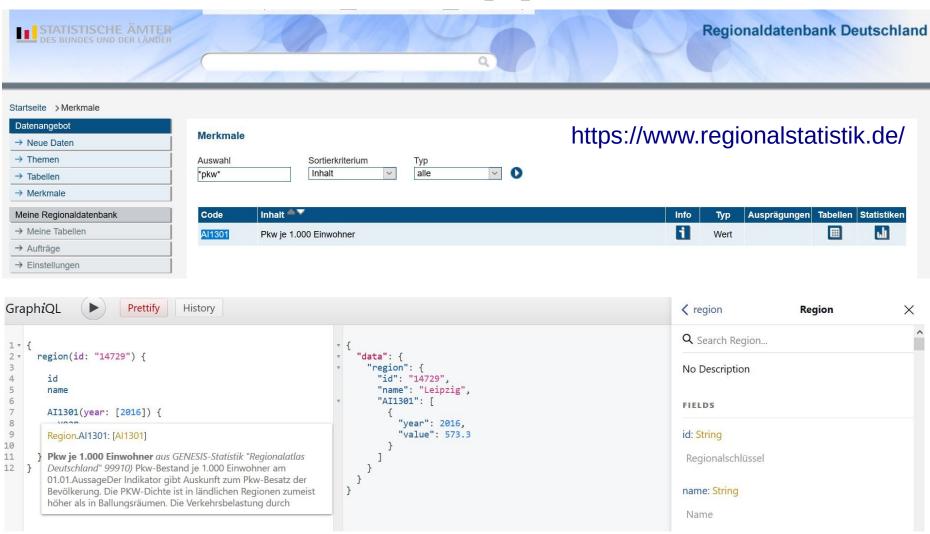
20



### govdata

- https://www.govdata.de
- öffentliche Stellen aus Bund, Ländern und Kommunen bieten Daten der Verwaltung an
- zentralen Einstiegspunkt, damit Verwaltungsmitarbeitern,
   Bürgern, Unternehmen und Wissenschaftlern auf Daten
   ebenenübergreifend zugreifen können
- auf Grund von Lizenzeinschränkungen enthält govdata viele, aber nicht unbedingt alle Daten, die von den Ländern und Kommunen auf ihren Portalen angeboten werden
- weiterführend: https://www.govdata.de/web/guest/faq









### Regionalstatistik

- https://www.regionalstatistik.de/genesis/online/
- stellt tief gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik des Bundes und der Länder bereit
- die angebotenen Tabellen basieren auf dem regionalstatistischen Datenkatalog und dem Regio-Stat-Sonderprogramm
- der historische Datenkatalog dokumentiert Änderungen von Regio-Stat-Tabellen seit der ersten Veröffentlichung von 1983 bis heute
- weiterführend: https://www.regionalstatistik.de/genesis/online?
   Menu=FAQ



### Datenguide

- Web-Seite: https://datengui.de
- eine einfach zu bedienbare Oberfläche um, die Regionalstatistik besser zu verstehen und sinnvoll zu nutzen
- Prototyp: https://api-next.datengui.de/graphiql
- Beispielabfragen: https://github.com/datenguide/datenguide-api
- Liste der Merkmalcodes: https://www.regionalstatistik.de/genesis/ online/data?operation=merkmaleVerzeichnis
- https://www.statistik.sachsen.de/download/Regionalstatistiken/e\_ Regionalschluessel\_fuer\_die\_Gemeinden\_im\_Freistaat\_Sachsen\_0 1012019.pdf





### Frag den Staat

- Web-Seite: https://fragdenstaat.de
- nicht immer sind von den Behörden alle Daten frei zugänglich
- hilft dabei die Behörde zu finden, die angefragt werden muss
- stellt die formalen Text-Schablonen für die Anfrage bereit, die auf die anzuwendenden Gesetze verweist, die die Behörde dazu verpflichten die Daten freizugeben
- schafft öffentliche Sichtbarkeit und damit auch den Druck auf die Behörde, die Anfrage auch zu erfüllen
- Beispiel: https://fragdenstaat.de/blog/2019/10/08/abgasgutachten-kraftfahrtbundesamt-audi/



#### Abläufe im Stadtrat

- Neue (Beschluss-)Vorlagen werden zunächst im Vorfeld der Ratsversammlung von den einzelnen Fraktionen in nichtöffentlichen Fraktionssitzungen besprochen, so dass in der Ratsversammlung bereits klar ist, ob die Vorlage dann direkt debattiert wird (1. Lesung)
- oder direkt an die zuständigen beratenden Gremien verwiesen werden, wo sie in nicht-öffentlichen Sitzungen vorberaten werden. Der 2. und 3. Lesung liegen dann die Beschlussempfehlungen der beratenden Gremien, z.B. der jeweiligen Fachausschüsse, zu Grunde.



#### Abläufe im Stadtrat

- Stadträte, Fraktionen und Verwaltungsorgane können zu dem Änderungsanträge zu der bestehenden Vorlage gestellt werden, über deren Annahme / Einarbeitung wiederum abgestimmt werden kann.
- Auch eine Neufassung der ursprünglichen Vorlage ist möglich, wenn die Änderungen zu grundlegend sind.
- Die Verwaltung selbst, falls von der Vorlage direkt betroffen, kann ihrerseits einen so genannten Verwaltungsstandpunkt abgeben, der dann in die weitere Beratung einfließen kann oder gar als neue Beschlussvorlage übernommen werden kann.



#### Gremien

- **Stadtrat (Organ):** besteht aus den Stadträten und dem Bürgermeister als Vorsitzenden
- Stadtrat (Person): auf 5 Jahre von den Bürgern der Stadt gewähltes Mitglied des Stadtrats, das diese Funktion ehrenamtlich ausübt
- Faktion: ist eine freiwilliger Zusammenschluss von Stadträten, die so besser gemeinsame Interessen und Ziele durchsetzen können
- Ratsversammlung: findet einmal im Monat im Sitzungssaals des Rathaus statt und ist durch Tagungsordnungspunkte strukturiert.



#### Gremien

#### • Ältestenrat:

- besteht aus Faktionsvorsitzende sowie dem Oberbürgermeister als Vorsitzenden
- berät den Oberbürgermeister hinsichtlich Tagesordnung und Verhandlungsständen

#### Ausschuss:

- Untergremium des Stadtrats, um ein bestimmtes politisches oder fachliches Thema abzudecken
- Besteht neben Mitgliedern aus dem Stadtrat auch aus sachkundigen Einwohnern
- Es gibt beschließende und beratende Ausschüsse
- Ausschüsse sollen den Stadtrat entlasten.



#### Gremien

#### • Beirat:

- Ansprechpartner f
  ür die von ihnen vertretenen Interessensgruppen.
- Beraten Stadtrat, Ausschüsse, Stadt-Verwaltung, Institutionen, Verbände und soziale Einrichtungen im Stadtgebiet hinsichtlich spezifischer Probleme ihrer Klientel
- Erarbeitet auch Lösungsvorschläge und unterstützt bei der Planung deren Umsetzung.
- Besteht neben Mitgliedern aus dem Stadtrat auch aus sachkundigen Einwohnern.
- Für jeden Stadtbezirk existieren so genannte Stadtbezirksbeiräte, die die Interessen eben dieser Bezirke vertreten



#### Gremien

- Beirat (2):
  - Daneben gibt es noch die Ortschaftsräte und die Fachbeiräte.
- Dezernat:
  - Abteilung in der Stadtverwaltung mit bestimmter sachlicher Zuständigkeit

#### Dokumente

- Beschlussvorlage: Problemstellung mit Entwurf eines Lösungsvorschlags, über den in einem Gremium, z.B. der Ratsversammlung, abgestimmt werden soll
- Anfrage: Frage einer Fraktion oder einzelner Stadträte an die Verwaltung, die entweder mündlich in der Ratssitzung oder schriftlich beantwortet wird
- Einwohneranfrage: Fragen von Bürgern an die Verwaltung.
- Verwaltungsstandpunkt: Stellungnahme der Verwaltung bezüglich einer Beschlussvorlage, die eine Empfehlung hinsichtlich der weiteren Bearbeitung abgibt



#### Dokumente

- Änderungsantrag: die ursprüngliche Vorlage wird in einzelnen
   Punkten abgeändert bzw. der Beschlussvorschlag aus durch einen
   Vorschlag ersetzt
- Neufassung: die ursprüngliche Vorlage wird durch diese Vorlage ersetzt. Dies geschieht in Regel als Antwort auf die Reaktionen auf die ursprüngliche Vorlage.
- Petition: Gesuch oder Beschwerde eines Bürgers an die Verwaltung, Petitionen werden vom Petitionsausschuss behandelt.



### Vorlagenstruktur

- Sachverhalt: Schilderung der aus Sicht des Antragsstellers bestehende Problemlage
- Beschlussvorschlag: Empfehlungen zu konkreten Maßnahmen zur Lösung der Problemlage aus Sicht des Antragstellers, die ergriffen werden sollen, wenn die Ratsversammlung dieser Vorlage zustimmt
- Beratungsfolge: Zeitlicher Durchlauf der Vorlage durch die einzelnen Gremien mit jeweiligen Beratungs-Ergebnis, sofern schon vorliegend.



ratsinfo.leipzig.de





#### Recherche Vorlagen

#### https://buergerinfo.erfurt.de/bi/infobi.php



Suchwort(e)	Fahrrad	
Vergleichs-Operato	or ODER	
Worte ausschliesse	Ausschlussworte	
Beratung von	01.06.2019 bis	
Suchen Suchp	arameter zurücksetzen	

Betreff <b>¬</b>	Dokumente		
Informationen zur Vorlage			
Fahrradständer in der Altstadt Fahrradständer in der Altstadt Nummer: 1708/19, Vorlageart: Anfrage nach § 10 GeschO	Drucksache 38 KB Antwort OB 51 KB		
Fahrradpendlerstellplätze Fahrradpendlerstellplätze Nummer: 1774/19, Vorlageart: Entscheidungsvorlage Fraktionen	Drucksache 119 KB Stellungnahme 52 KB		

Software: Sitzungsdienst Session



Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	25.09.2019	öffentlich

#### Anfrage nach § 10 GeschO

ındardansicht Q 💈

In den vergangenen Jahren hat die Stadt dankenswerter Weise beim Ausbau von Straßen in der Altstadt auch Fahrradständer mit eingebaut. In der Marbacher Gasse ist dies nicht geschehen, was dazu führt, dass die (sehr sinnvollen) privat zur Verfügung gestellten Fahrradständer von der Gaststätte "Double B" wandern.

Warum verbessert die Stadt Erfurt die Situation in der Marbacher Gasse gerade im Zulauf zum "Double B" nicht mit dem Einbau fester Fahrradständer?

Dies würde sicherlich einen (beherrschbaren) Aufwand nach sich ziehen, wobei genügend Mittel durch die Ablösebeträge zur Verfügung stehen dürften, und eine Umsetzung auch der Verbesserung der Verkehrssicherheit in dieser Gasse dienen würde.



#### Bürgerinformationssystem

Das Bürgerinformationssystem der Stadt Erfurt macht die Arbeit der politischen Gremien für die Bürgerinnen und Bürger transparent und nachvollziehbar. Von jedem Internetrechner aus können sich Interessierte über den Stadzrat, seine Fachausschüsse und die Ortstellräte informieren. Im Bürgerinformationssystem sind alle Kommunalpolitiker mit ihren Mitgliedschaften in den unterschiedlichen Gremien aufgelistet. Femer stehen den Bürgerinnen und Bürger male öffentlichen Beratungsunterlagen im Internet zur Einsicht zur Verfügung.

#### Kurzbeschreibung:

Startseite Alle Gremien

Aufsichtsräte Mandatsträger

Sitzungskalender

Stadtverwaltung Amtsblatt Satzungen und Verordnungen

Stadtrat / Ausschüsse

Uber den Menù-Link "Alle Gemien" gelangt man driekt zur Übersicht aller politischen Gremien der Stadt Effant. Dort sind nicht nur der derstellichen und astell-estretenden Möglieder gelistet, sondern auch die Sitzungstermine mit den Tagesordnungen und öffentlichen Niederschriften. Nach einem Klick auf des Sitzungsdahm wird eine Litze der zur Beratung ansehenden Drucksschehen angezeigt, die man in Form von PDP-Oblummerten ansehen kann.

Über den Menü-Link "Sitzungskalender" ist eine Liste aller terminierten Sitzungen der unterschiedlichsten politischen Gremien einsehbar. Auch von hier aus gelangt man über entsprechende Links zu den Tagesordnungen und den einzelnen Beratungsunterlagen.

Über den Menü-Link "Recherche" kann man in Vorlagen und Tagesordnungen über Schlagworte suchen. Mit der erweiterten Recherche-Funktion kann man die Suche auf einen bestimmten Zeitraum oder ein Gremium eingrenzen.

Software: Sitzungsdienst Session

Alle Beratungsunterlagen sind zunächst Vorschläge, die beispielsweise durch Stadtratsbeschlüsse noch verändert werden können. Den genauen Beschlussinhalt finden Sie in der jeweiligen Niederschrift.

Das Bürgerinformationssystem ersetzt nicht die öffentlichen Bekanntmachungen im Erfurter Amtsblatt, nur dort findet die rechtsverbindliche Bekanntmachung statt.

Sitzu	ngskalender		
	Sitzung	Ort	
Mi	25.09.2019 17:00 Sitzung des Stadtrates	Erfurt, Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt	
Dο	26.09,2019 17:00 weiterführende Sitzung des Stadtrates	Erfurt, Rathaus, Raum 225, Ratssitzungssaal, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt	
Di	01.10.2019 Anfragen Oktober	Anfragen des Monats Oktober	
Di	01.10.2019 18:00 Sondersitzung des Ortsteilrates Vieselbach	Vieselbach, Bürgerhaus, Rathausplatz1, 99098 Erfurt-Vieselbach	E
Mi	02.10.2019 17:00 Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Rechnungsprüfung und Vergaben - Die Sitzung findet nicht statt -	Erfurt, DIE SITZUNGFINDET NICHT STATT!	E
Mi	09.10,2019.17:00 Sitzung des Ausschusses zur Vorbereitung, Begleitung und Nachbereitung der Bundesgartenschau 2021 in Erfurt	Erfurt, Rathaus, Raum 244, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt	
Mo	14.10.2019 Sitzung des Ortsteilrates Möbisburg-Rhoda	Möbisburg-Rhoda, Bürgerhaus, Hauptstraße 13, 99094 Erfurt- Möbisburg-Rhoda	
,Di	15.10.2019 Sitzung des Ortsteilrates Bischleben-Stedten	Bischleben-Stedten, Jugend- u. Bürgerhaus, Lindenplatz 6, 99094 Erfurt-Bischleben-Stedten	

Do	kument	Datum
u	Hauptsatzung der Stadt Erfurt	27.11.2003
ú	Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)	28.01.2003
ú	Geschäftsordnung für den Stadtrat der Landeshauptstadt Erfurt und seine Ausschüsse	20.06.2019
ú	Geschäftsordnung für die Ortsteilräte	26.05.2009
u	Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Erfurt	17.02.2017

Drucksache: 1708/19 Seite 1 von 2

#### Vorlage - VI-DS-06804-NF-03

planungsrechtlichen Grundlagen zu schaffen.

Vorlage Betreff: Bebauungsplan Nr. 448 "Erschließungsstraße KLV-Terminal"; Stadtbezirk Nordwest, Ortsteile Lützschena-Stahmeln und Lindenthal; Vorlage-Sammeldokument Aufstellungsbeschluss ► Beschlussblatt öffentlich (Vorlage entschieden) Beschlüsse Status: Vorlage- Neufassung Art: Beschlussvorschlag Einreicher: Dezernat Stadtentwicklung und Bau Bezüglich: VO VI-DS-06804 Finanzielle Auswirkungen Beratungsfolge: Sachverhalt Anlagen: DB OBM - Vorabstimmung Prüfkatalog Dienstberatung des Oberbürgermeisters Übersichtskarte OR Lützschena-Stahmeln Anhörung Übersichtsplan 26.08.2019 TO OR Lützschena-Stahmeln geändert beschlossen PA Auszug aus dem Flächennutzungsplan OR Lindenthal Anhörung Begründung zum Bebauungsplan 20.08.2019 TO OR Lindenthal abgelehnt FA Stadtentwicklung und Bau Vorberatung 27.08.2019 FA Stadtentwicklung und Bau Ratsversammlung Beschlussfassung 04.09.2019 TO Ratsversammlung ungeändert beschlossen Beschlussvorschlag: 1 Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt. 2. Die Einleitung des Verfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplanes gemäß § 2 Abs. 1 BauGB für das im Übersichtsplan dargestellte Gebiet wird beschlossen. Zusammenfassung: Anlass der Vorlage: ☑ Rechtliche Vorschriften ☐ Stadtratsbeschluss ☐ Verwaltungshandeln ☐ Sonstiges: Zur Verbesserung der Erschließung des KLV-Terminal (KLV = kombinierter Ladeverkehr) soll eine neue Straßenanbindung realisiert werden. Dazu sind zunächst v.a. auch die

Mit dieser Vorlage soll das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 448 "Erschließungsstraße KLV-Terminal" förmlich eingeleitet werden.

Beschlussvorlage Nr. VI-DS-06888	-DS-02	
Status: öffentlich		
Eingereicht von Dezernat Stadtentwicklung und Bau		
Betreff:  1. Änderung zum Baubeschluss: Sanierung Floßp (Bestätigung gem. § 79 (1) SächsGemO)	latz/ östliche Um	fahrung
Beratungsfolge (Änderungen vorbehalten): Gremium	voraussichtlicher Sitzungstermin	Zuständigkeit
Dienstberatung des Oberbürgermeisters DB OBM - Vorabstimmung SBB Mitte FA Stadtenwicklung und Bau Ratsversammlung	05.09.2019 10.09.2019 18.09.2019	Bestätigung Anhörung Vorberatung Beschlussfassung
Beschlussvorschlag:		
Die Beschlusspunkte 2 und 3 aus der Ratsversammlung von	m 15.05.2019 werd	en wie folgt geändert:
2. geändert Die Gesamtkosten für die Baumaßnahme erhöhen sich vo 985.000,00 EUR, davon 955.000,00 EUR im Finanzhausha		
3.geändert Für das Haushaltsjahr 2019 werden weitere überplanmäßig in Höhe von insgesamt 216.000,00 EUR, davon 198.000 (7.0000982.700) und 18.000,00 EUR im Innenauftrag SEP Die Deckung erfolgt aus der Kostenstelle Finanzieru (1098500000).	0,00 EUR im PSP-I Innerer Süden (10	Element Innerer Süden 6400000013), bestätigt.
Räumlicher Bezug: Stadtbezirk Mitte/ Ortsteil Zentrum-Süd		
Zusammenfassung:		
Anlass der Vorlage:		
☐ Rechtliche Vorschriften ☐ Stadtratsbeschluss ☐	Verwaltungshan	deln
⊠ Sonstiges:		
Die Sanierung Floßplatz/ östliche Umfahrung wurde mit der der Ratsversammlung beschlossen. Die Ausschreibung der von 216.000,00 EUR. Die Mehrkosten sind auf gestiegene	r Bauleistung ergab	Mehrkosten in Höhe

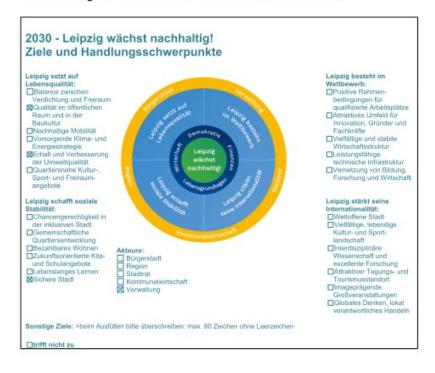
Costengünstigere Alterna	ativen geprüft		X	nein		a, Ergebnis	siehe Anlage zur Begründun	
olgen bei Ablehnung landelt es sich um eine Investition (damit aktivierungspflichtig)?				nein		a, Erläuteru Begründung	g siehe Anlage zur	
				nein	x ja, Erläuterung siehe Anla Begründung		ng siehe Anlage zur	
m Haushalt wirksam		von	bis	Н	löhe	in EUR	wo veranschlagt	
Ergebnishaushalt	Erträge							
	Aufwendungen	2019	2020	) 3	30.0	00,00	Innenauftrag 106400000013 Sachkonto 42711200	
inanzhaushalt	Einzahlungen							
	Auszahlungen	2019	2020 955.000,00		PSP-Element 7.0000982.700 Finanzkonto 78513000			
ntstehen Folgekosten o	oder Einsparungen?		x	nein	,	wenn ja,		
olgekosten Einsparun	ngen wirksam	von	bis		öhe i ährlic	in EUR :h)	wo veranschlagt	
u Lasten anderer OE	Ergeb. HH Erträge							
	Ergeb. HH Aufwand							
lach Durchführung der faßnahme zu erwarten	Ergeb. HH Erträge							
	Ergeb. HH Aufwand (ohn Abschreibungen)	е						
	Ergeb. HH Aufwand aus jährl. Abschreibungen							
					T .			
teuerrechtliche Prüfu	ng		X	nein	+	wenn, ja		
nternehmerische Tätigkeit i.S.d. §§ 2 Abs. 1 und 2B UStG				nein	1	ja, Erläuter Sachverha	rung siehe Punkt 4 des Its	
msatzsteuerpflicht der Leistung				nein		ja, Erläuterung siehe Anlage zur Begründung		
ei Verträgen: Umsatzst	ei Verträgen: Umsatzsteuerklausel aufgenommen			ja		Nein, Erläu Begründun	rterung siehe Anlage zur ig	
Auswirkungen auf den	Stellenplan			Ja	x	Nein	~~	
	11 1000 H 1000 CONTO		Vom	1000				
eantragte Stellenerweiterung:			Vorgesehener Stellenabbau:					

Beantragte Stellenerweiterung:



## Hintergrund zum Beschlussvorschlag:

### Welche strategischen Ziele werden mit der Maßnahme unterstützt?



#### Beschreibung des Abwägungsprozesses:

Siehe VI-DS-06888

## I. Eilbedürftigkeitsbegründung

Aus folgenden Gründen ist eine Beschlussfassung des Stadtrates am 18.09.2019 unabdingbar:

Entsprechend der Terminkette der Koordinierungsverträge sanieren die Medienträger gegenwärtig ihren Leitungsbestand. Unmittelbar anschließend ist der Baubeginn des Straßenbaus ab 09.09.2019 vorgesehen. Die Bindefrist mit Preisbindung des Baubetriebes endet im September 2019.

#### II. Begründung Nichtöffentlichkeit

Nicht relevant.



### III. Strategische Ziele

Eine qualitätsvolle, ausgewogene Innenentwicklung umfasst die Sicherung, Entwicklung und Qualifizierung der öffentlichen Räume, um die Lebensqualität in den bestehenden Quartiren zu erhalten und weiter zu verbessern. Ein wichtiger Beitrag zum "Erhalt und Verbesserung der Umweltqualität" wird durch bessere Standortbedingungen für die alten Parkbäume erreicht. Ziel ist die Umweltqualität in Leipzig zu verbessern, indem u.a. Lärmbelastung, Schadstoffimmissionen sowie gesundheitliche Belastung durch Überwärmung reduziert werden und ein nachhaltiger Beitrag zur notwendigen Anpassung an den Klimawandel geleistet wird.

#### IV. Sachverhalt

#### 1. Anlass

Entsprechend der Beschlussfassung vom 15.05.2019 wurde die Baumaßnahme ausgeschrieben. Aufgrund der Ausschreibungsergebnisse mit Mehrkosten ist es erforderlich, den bestehenden Baubeschluss anzupassen.

Diese 1. Änderung des Beschlusses VI-DS-06888 umfasst die Änderung der Beschlusspunkte 2 und 3 der Ratsversammlung vom 15.05.2019.

### 2. Beschreibung der Maßnahme

Mit Beschluss der Ratsversammlung vom 15.05.2019 (VI-DS-06888) wurde die Umsetzung der Maßnahme "Sanierung Floßplatz/ östliche Umfahrung (Bestätigung gem. § 79 (1) SächsGemO)"bestätigt.

Grundlage für den Baubeschluss war die Entwurfsplanung mit der Kostenberechnung vom 07.09.2018.

Im Anschluss wurde die Ausführungsplanung erarbeitet und die Leistungen nach VOB/A öffentlich ausgeschrieben. In Folge der Ausschreibung ergeben sich Mehrkosten durch die der Kostenrahmen des bisherigen Baubeschlusses überschritten wird.

### 3. Realisierungs-/Zeithorizont

Siehe VI-DS-06888

### 4. Finanzielle Auswirkungen

Die Kosten und deren Finanzierung stellen sich neu wie folgt dar:

Kosten der Maßnahme	alt in EUR	neu in EUR		
Gesamt	769.000,00	985.000,00		
davon: grundhafter Ausbau der Fahrbahn (einschl. Landschaftsbau) Finanzhaushalt PSP-Element 7.0000982.700, Finanzkonto 78513000	727.000,00	925.000,00		
davon: Baunebenkosten Finanzhaushalt PSP-Element 7.0000982.700, Finanzkonto 78513000	30.000,00	30.000,00		
davon:	12.000,00	30.000,00		

Straßenbeleuchtung	
Ergebnishaushalt 106400000013, Sachkonto 42711200	
Mehrkosten im Zuge der Ausschreibung	216.000.00

Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen infolge des Ausschreibungsergebnisses 985.000.00 EUR.

Die Deckung der erhöhten Baukosten in Höhe von 216.000,00 EUR sowie der bereits am 15.05.2019 in der RV beschlossenen Kosten in Höhe von 769.000,00 EUR erfolgt aus der Kostenstelle Finanz. Rücklagen/sonstige Verb. (1098500000).

5.	Auswirkunger	auf den	Stellenp	lan
----	--------------	---------	----------	-----

Nicht relevant.

### 6. Bürgerbeteiligung

XI bereits erfolgt   I geplant   I nicht	bereits erfolat	geplant	I nicht nötic
--	-----------------	---------	---------------

#### Besonderheiten

Nicht relevant.

### 8. Folgen bei Nichtbeschluss

Bei Nichtbeschluss der Vorlage kann die Maßnahme nicht durchgeführt werden. Der vorhandene Zustand mit Nutzungseinschränkungen würde beibehalten. Ständige Maßnahmen zur Erhaltung der Verkehrssicherheit würden einen ständig steigenden Aufwand im Ergebnishaushalt für die Straßeninstandsetzung nach sich ziehen.

#### Anlagen

siehe VI-DS-06888



### RATSINFORMATIONSSYSTEM



Vorlage

ungeändert beschlossen

**Beschlussblatt** 

Vorlage-Sammeldokument

# Vorlage VI-DS-06888-DS-02 - Beschlüsse

öffentlich (Vorlage entschieden)

Betreff: 1. Ånderung zum Baubeschluss: Sanierung Floßplatz/ östliche Umfahrung (Bestätigung gem. § 79 (1)

Vorlage- Beschlussvorlage

SächsGemO)

Arti

Einreicher: Dezemat Stadtentwicklung und Bau Bezüglich: VO VI-DS-06888

Beratungsfolge:

Status:

Dienstberatung des Oberbürgermeisters Bestätigung

DB OBM - Vorabstimmung

23.08.2019 DB OBM - Vorabstimmung

 SBB Mitte
 Anhörung

 05.09.2019
 TO
 SBB Mitte
 ungeändert beschlossen

FA Stadtentwicklung und Bau Vorberatung

10.09.2019 FA Stadtentwicklung und Bau

Ratsversammlung Beschlussfassung

18.09.2019 TO Ratsversammlung (Konstituierende Sitzung VII. Wahlperiode)

23.08.2019 DB OBM - Vorabstimmung (Keine Berechtigung zur Anzeige dieser Information)

Dienstberatung des Oberbürgermeisters

(Keine Berechtigung zur Anzeige dieser Information) 05.09.2019 SBB Mitte

Herr Geiss, Amt für Wohnungsbauförderung und Stadterneuerung, stellt die Vorlage vor.

Am 18.09.2019 mülsse hierzu ein Beschluss gefasst werden. Er dankt dem SBB, dass dieser sich so kurzfristig mit der Vorlage befasse. Im Rahmen der Ausschreibung kam es zu einer Kostenerhöhung, die ausgabenmäßig aus anderen Haushaltsstellen gedeckt werde. Der Bauauftrag sei mit den Versorgungsträgern in einem gemeinsamen Vorhaben eingeplant, aus diesem Fall sei die Abstimmung dringlich.

Frau Weber fragt nach den Gründen der Kostenerhöhung, Herr Geiss verweist auf die starke Auslastung der Baufirmen. Der geringe Wettbewerbsdruck lasse die Preise steigen. Leider liegen der Verwaltung keine günstigeren Angebote vor. Es werde jedoch von ihm eingeschätzt, dass es sich um eine wirtschaftlich noch tragfähige Erhöhung handele.

Herr Pörner hinterfragt die für ihn nicht nachvollziehbare Steigerung der Kosten für die Straßenbeleuchtung. Hierzu ist Herr Geiss hat jedoch nicht aussagefähig. Herr Schmidt wird diese Information per E-Mail im Fachamt abfragen.

Auch Herm Bruns erscheint die Steigerung von über 100% bei der Beleuchtung nicht logisch. Er kenne keine derartigen Preissteigerungen bei LED-Leuchten. Er schlägt eine gesonderte Ausschreibung vor. Ebenso ist ihrn die Gesamtkostensteigerung von über 20% nicht erklärlich. Er bittet hierzu um eine Extra-Information. Darüber hinaus sollte eine Umstellung der Finanzierungsmodelle erfolgen, um die derzeitige Praxis, die seiner Meinung nach zur Verschwendung von Steuermitteln führt, zu reformieren.

Herr Geiss weist dies deutlich zurück und stellt klar, dass die Stadt sparsam mit dem Mitteln umgehe und in andere Bereiche investieren könnte, falls sich die Ausgabe nicht rechnet.

Herr Bruns fragt, ab wann dem Controlling diese Kostensteigerung klar wurde. Herr Geiss weist darauf hin, dass die Arbeit mit dem Denkmalschutz lang gedauert habe, was den Baubeschluss verzögert habe. Die komplexe Planung habe dazu geführt, dass der Auftrag direkt in den Stadtrat ging. Vor circa drei Wochen habe man die offiziellen Ausschreibungsunterlagen von den Bietern erhalten. Bis zum 30.09.2019 gelte das Angebot, aus diesem Grund sei die Vorlage dringlich.

In diesem Zusammenhang fragt Herr Bruns, ob man derartige Projekte nicht in "bauärmeren Zeiten" beginnen könne. Herr Geiss antwortet, dass derzeit solche bauarmen Zeiten aufgrund des anhaltenden Baubooms nicht existieren.

Herr Biederstedt informiert über seinen Besuch der Baustelle in der vergangenen Woche. Derzeit gebe es einen Baustopp. Herr Geiss erklärt hierzu, dass es sich dabei um gesonderte Baumaßnahmen handele und bisher lediglich die Versorgungsträger bezüglich einiger Leitungen aktiv gewesen seien. Die Straßenbaumaßnahmen hätten bisher noch nicht begonnen.

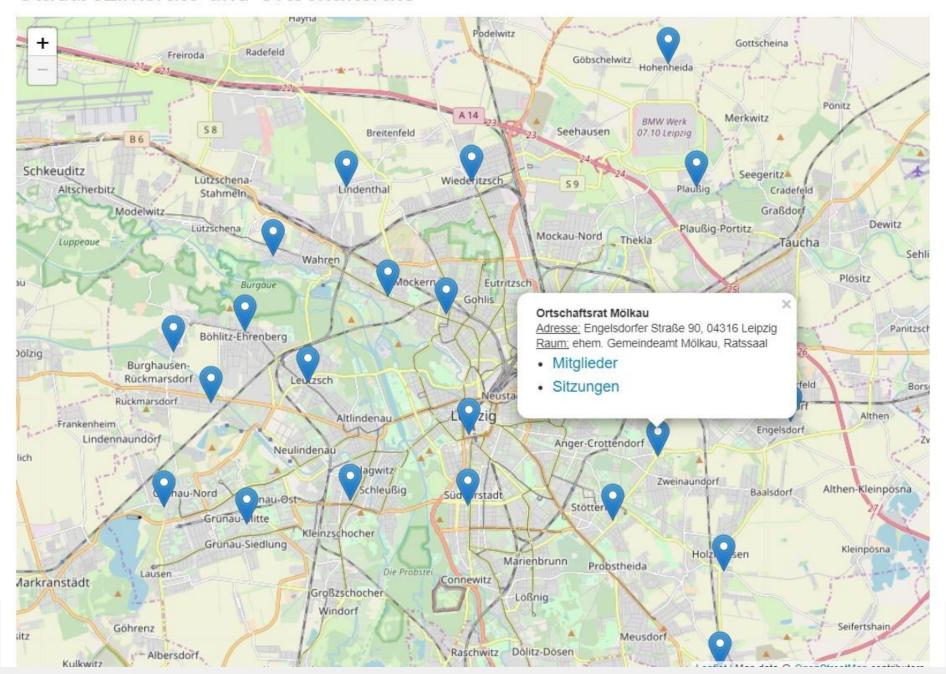
Herr Fehske hinterfragt bezüglich des 8-monatigen Zeitraumes zwischen Kostenberechnung und Ausschreibung die Höhe der Preissteigerung und ob dies zu erwarten gewesen sei?

Herr Geiss führt aus, dass die Kostenschätzung ein Teil der Planung sei und innerhalb des Planungsprozesses nach DIN-Richtlinien erstellt worden sei. Dies erfolgte einige Zeit vor dem Ende der Planungphase. Die Kostenschätzung werde nach bestimmten Indizes errechnet, denen statistische Daten zugrundliegen. Der reale Marktpreis - unter Konkurrenzdruck gebildet - unterscheide sich hiervon.

#### Abstimmungsergebnis: 7/3/1

10.09.2019 FA Stadtentwicklung und Bau (Keine Berechtigung zur Anzeige dieser Information) 18.09.2019 Ratsversammlung (Sitzungsstatus lässt noch keine Beschlussanzeige zu)

# Stadtbezirksräte und Ortschaftsräte





Ratsversammlung -VII. Wahlperiode –

## F E S T L E G U N G S P R O T O K O L L

### SBB Ost

Sitzungstermin: Mittwoch, 04.09.2019

Raum, Ort: IC-E Informationszentrum, Eisenbahnstraße 49, 04315 Leipzig

Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr Sitzungsende: 20:00 Uhr

#### Anwesenheit

## Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Heiner Seufert Verwaltung

reguläre Mitglieder

Frau Elisa Gerbsch DIE LINKE
Herr Silvio Heldt CDU
Herr Henry Hufenreuter CDU

Herr Rocco Lehmann Bündnis 90/Die Grünen Protokoll

 Frau Monika Müller
 DIE LINKE

 Herr Thomas Pohl
 SPD

 Frau Kerstin Schmidt
 CDU

 Herr Dr. Lothar Tippach
 DIE LINKE

 Frau Kerstin Weißgerber
 SPD

#### Abwesende Mitglieder

### reguläre Mitglieder

Herr Dr. Armin Krause DIE LINKE entschuldigt
Frau Dr. med. Sabine Weidnitzer parteilos entschuldigt

## Protokoll

#### Öffentlicher Teil:

## 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Seufert begrüßt alle Mitglieder und Gäste.

Gäste: Frau Mehdorn (Bürgerin), Herr Zieprich (AWS), Herr Wenzel (VTA), Herr Schmidt (Sicherheitsbehörde im Ordnungsamt), Frau Starke und Herr Seufert (Amt für Jugend, Familie und Bildung)

### 2 Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

## 3 Gelegenheit für Einwohneranfragen

Keine Anfragen

### 4 Vorlagen und Anträge

### 4.1 Zweite Fortschreibung des Nahverkehrsplans der Stadt Leipzig Vorlage: VI-DS-08001

Einreicher: Dezernat Stadtentwicklung und Bau

## vertagt -

Das VTA wird die Vorlage in der Sitzung des SBB-Ost im Oktober einbringen.

### 4.2 Bau- und Finanzierungsbeschluss zum Vorhaben Parkbogen Ost -Instandsetzung des Sellerhäuser Viaduktes (I/41) Vorlage: VI-DS-08080

Einreicher: Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Herr Wenzel stellt das Projekt vor:

- Instandsetzung des Sellerhäuser Viadukts
- seit 2013 im städtischen Besitz
- Baustein des Masterplans Parkbogen OST
- Ziel: Instandsetzung bis Dezember 2020
- 254 lang, 10m breit, aus Naturstein
- Naturstein wird gesäubert werden, aber nicht weiter verändert (Patina bleibt erhalten); Fugen- und Steinausbrüche werden mit Instand gesetzt
- Abdichtung im Wiederlager wird ebenfalls erneuert; Entwässerungsleitungen werden erneuert
- Brückendeckplatte wird erneuert
- neue Geländer werden installiert werden, 1,30m Höhe
- Gestaltungswettbewerb wird auch die Geländer umfassen

SBB Ost 04.09.2019 Seite 1 SBB Ost 04.09.2019 Seite 2



# Stadt- und Gemeinderäte

# Stadtratmonitor Leipzig



3 Dokumente in der Datenbank

Bebauungsplan Nr. 421 "Fahrradfachmarkt auf der Alten Messe"; Stadtbezirk Mitte, Ortsteil Zentrum-Südost; Billigungs- und Auslegungsbeschluss zur erneuten öffentlichen Auslegung

07.12.2016: Beschlussvorlage von Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Bebauungsplan Nr. 421 "Fahrradfachmarkt auf der Alten Messe"; Stadtbezirk Mitte, Ortsteil Zentrum-Südost; Billigungs- und Auslegungsbeschluss

10.05.2016: Beschlussvorlage von Dezernat Stadtentwicklung und Bau

14.06.2016: Neufassung von Dezernat Stadtentwicklung und Bau

16.06.2016: Änderungsantrag von SPD-Fraktion



# Stadt- und Gemeinderäte

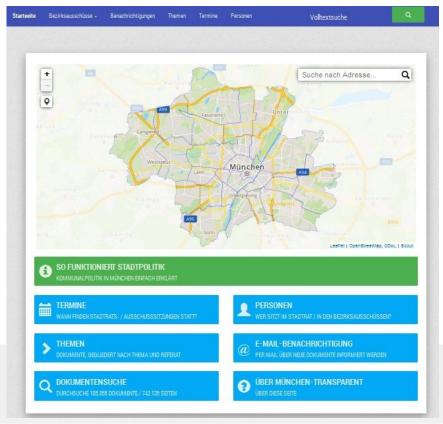
# Stadtratmonitor Leipzig

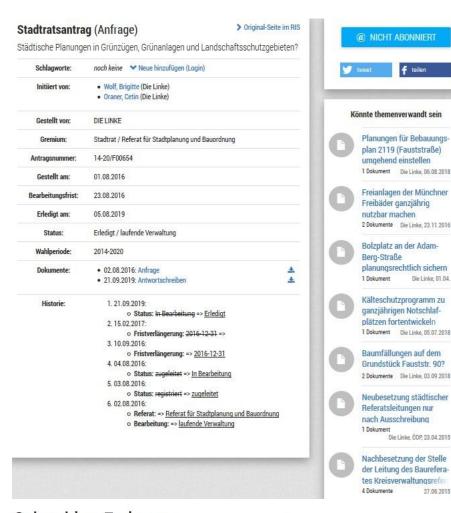
- im OKLab Leipzig (http://www.codefor.de/leipzig) haben wir einen Überbau auf das bestehende Ratsinformationssystem gebaut, um dieses besser durchsuchen zu können
- Suchen können als RSS-Newsfeed abonniert werden

# Stadtrat

# München Transparent

www.muenchentransparent.de





Die Linke, 01.04.

Die Linke, ÖDP, 23.04.2015

# Schwabing-Freimann (Bezirksausschuss 12)



# Stadt- und Gemeinderäte

# München Transparent

- im OKLab München wurde ebenfalls eine alternative Oberfläche für das bestehende offizielle Ratsinformationssystem gebaut
- Dokumente werden georeferenziert, so dass sie einzelnen Stadtbezirken zugeordnet werden können
- auch hier können Suchen nach Anmeldung abonniert werden, so dass bei neuen Dokumenten, die auf die Suche passen, der Abonnent eine E-Mail bekommt
- außerdem können Dokumente verschlagwortet werden, so dass die Suche verbessert wird



# **Demokratie - Ratsinfo**



Offenes Ratsinformationssystem

Transparente Kommunalpolitik für ganz Deutschland

Startseite | Blog | Impressum | Datenschutz

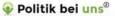




# **Demokratie**







Anregung bzgl. Schaffung eines gesicherten Fahrrad- und Fußgängerüberweges Landstraße/Am Kämpchen in Erftstadt-Dirmerzheim

### Daten

Kommune Erftstadt Referenz 276/2018 Typus Bürgerantrag Erstellt 30.08.18, 15:02 Aktualisiert 13 09 18 15:02

### Damit verbundene Sitzungen

Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr (27. Sitzung)

Tagesordnungspunkt: Anregung bzgl. Schaffung eines gesicherten Fahrrad- und Fußgängerüberweges Landstraße/Am Kämpchen in

Datum & Ubrzeit 11 09 18 18:00

Ergebnis: Vertagt in die nächste Sitzung

### Ausschuss für öffentliche Ordnung und Verkehr (28. Sitzung)

Tagesordnungspunkt: Anregung bzgl. Schaffung eines gesicherten Fahrrad- und Fußgängerüberweges Landstraße/Am Kämpchen in Erftstadt-Dirmerzheim

Datum & Ubrzeit 13 11 18 18:05 Ergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

#### Stichworte

Neues Stichwort (login erforderlich)













#### Orte als Liste

· Am Kämpchen, Erftstadt

# Ort hinzufügen

Neuer Ort (login erforderlich)

Hauptdatei: Bürgerantrag (Anregung bzgl. Schaffung eines gesicherten Fahrrad- und Fußgängerüberweges Landstraße/Am Kämpchen in Erftstadt-Dirmerzheim)



BIRTHSHOWSHIELD REMANDED FAIRNING











## Über uns

Wir machen Deutschlands Kommunalpolitik durchsuchbar und sorgen so für mehr Transparenz und Mitbestimmung.

## Wichtige Links

- · Kontakt
- · Impressum
- · Datenschutz

### Betreiber



E-Mail: kontakt@politik-bei-uns.de Web: okfn.de Adresse: Singerstraße 109, 10179 Berlin

# Stadt- und Gemeinderäte

# Politik bei uns

- "Politik bei uns" ist die Weiterentwicklung von München Transparent mit dem Ziel bundesweit die Dokumente über alle Ratsinformationssysteme hinweg durchsuchbar zu machen
- damit wird es möglich zu sehen, welche ähnliche oder unterschiedliche Themen in den einzelnen Räte diskutiert und entschieden werden
- Unter Umstände wurde ein Problem bereits von einem anderen Stadtrat gelöst und andere Städte können von diesen Erfahrungen lernen und diese an ihre Bedürfnisse anpassen





OParl ermöglicht Anwendungen, die für mehr Transparenz und Mitbestimmung sorgen. Alle uns bekannten Anwendungen auf Basis von OParl werden hier gesammelt und präsentiert.

WEITERI ESEN



Transparenz und Mitbestimmung sowie mehr OpenData ist Ziel vieler Kommunen. OParl ermöglicht eine Umsetzung dieser Ziele für Daten aus dem Rats- oder Bürgerinformationssystem.



# FÜR ENTWICKLER

OParl bietet einen komfortablen Zugriff auf RIS-Daten. Mit der JSON-Schnittstelle und ihrem Fokus auf schnellen Datenabgleich können Sie schnell mit den RIS-Daten arbeiten.



# FÜR RIS-HERSTELLER

OParl ist in Zusammenarbeit mit mehreren RIS-Herstellern entstanden. Ziel war ein Mehrwert z.B. für Smartphone-Apps sowie eine einfache Integration in den bestehenden Code.

WEITERLESEN

```
0Parl
```

```
"data": [{
        "id": "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/papers.asp?id=1000001",
        "type": "https://schema.oparl.org/1.0/Paper",
        "body": "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/bodies.asp?id=2387",
        "name": "Projektkonzeption \"1000 Jahre Leipzig\"\r\nInhaltlicher Überblick und finanzieller
        "reference": "DS-00001\/14",
        "paperType": "Beschlussvorlage",
        "date": "2015-07-17",
        "mainFile": {
            "id": "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/files.asp?dtvp=130&id=1000699",
            "type": "https://schema.oparl.org/1.0/File",
            "name": "Vorlage-Sammeldokument",
            "fileName": "1000699.pdf",
            "mimeType": "application/pdf",
            "modified": "2016-08-08T14:50:46+02:00",
            "size": 3514868,
            "accessUrl": "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/download.asp?dtvp=130&id=1000699"
        "consultation": [{
                "id": "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/consultations.asp?typ=s&id=1000015",
                "type": "https://schema.oparl.org/1.0/Consultation",
                "organization": [
                    "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/organizations.asp?tvp=gr&id=2356"
                ],
                "role": "Vorberatung",
                "paper": "https://ratsinfo.leipzig.de/bi/oparl/1.0/papers.asp?id=1000001"
```



# Stadt- und Gemeinderäte

# Offenes Parlament (OParl)

- "Politik bei uns" wurde nur möglich durch die Schaffung eines einheitlichen Austausch-Formats, das inzwischen von vielen Ratsinformationssystem-Herstellern implementiert wurde
- dieses Austausch-Format wurde von der Open Knowledge Foundation Deutschland (https://www.okfn.de) definiert



# **Demokratie - Ratsinfo**

Jülich Diese Seite Kalender Personen Gremien Einloggen

# Meine Stadt Transparent

Wir wollen Stadtpolitik für alle verständlich machen. Dazu bereiten wir die offziellen Informationen der Stadt Jülich hier auf. Diese Seite wird ehrenamtlich betrieben, ist unabhängig und wird offen entwickelt

Mehr Informationen >

# Suche im Volltext von 15.442 Dokumenten

Q

Suche z.B. nach "Schule", "Fahrräder" oder "Haushalt"

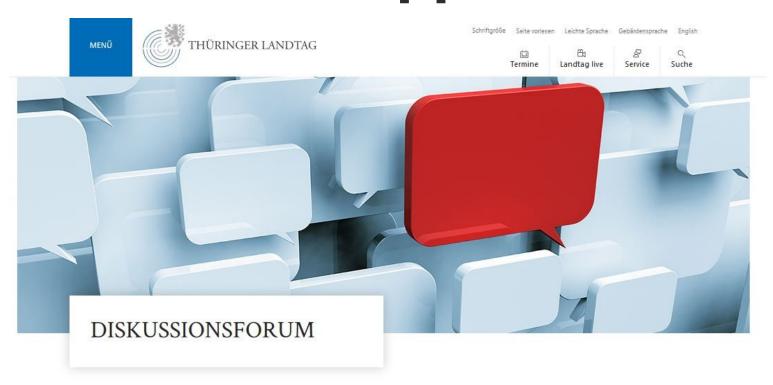


# Stadt- und Gemeinderäte

# Meine Stadt Transparent

- Weiterentwicklung von München Transparent mit dem Ziel die Anwendung auch für andere Städte nutzbar zu machen
- nutzt ebenfalls den OParl-Standard

# **Diskussions-Apps**



Startseite Mitgestalten Diskussionsforum

Seite teilen «

Der Thüringer Landtag ist das zentrale Forum der politischen Willensbildung in unserem Freistaat. Transparenz und Offenheit sind dabei unverzichtbar. Um weitere Möglichkeiten der Mitwirkung zu eröffnen, möchten wir das Online-Diskussionsforum als modernes Kommunikationsmedium nutzen.

Das Diskussionsforum des Thüringer Landtags bietet Raum zur Diskussion aktueller parlamentarischer Vorhaben. Sie können sich in unserem Forum über Gesetzentwürfe des Parlaments informieren und Ihre Meinung zu den Vorhaben äußern.

Nutzen Sie den "direkten Draht" zum Thüringer Landtag und seinen 91 Abgeordneten, um die Arbeit der <u>Fachausschüsse</u> zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie <u>hier</u>.

Hier geht es zum Diskussionsforum des Thüringer Landtags.



Diskussionsforum kurz erklärt 13.07.2018 2:34 Minuten



# **Diskussions-Apps**



Michael Kretschmer, Sächsischer
Ministerpräsident

nicht nur gefiltert durch

die Administration

erhalten.«





BÜRGERBETEILIGUNG IN NRW WERKZEUGKASTEN NETZWERKSPARTNER

Sie befinden sich hier: / Startseite / Werkzeugkasten

# Der Werkzeugkasten: Das Handwerkszeug zur Bürgerbeteiligung

Welche Möglichkeiten gibt es bei der Umsetzung von informellen Dialogverfahren? Mit welchen Mitteln bringe ich eine heterogene Gruppe in einen gemeinsamen Austausch? Welches Instrument passt du am ehesten zu meinem Verfahren?

Antworten auf diese und weitere Fragen liefert das <u>interaktive Anwendungstool</u> zum Leitfaden für Dialog und Beteiligung, kurz: der Werkzeugkasten. Mit ein paar wenigen Klicks erhalten Sie die Möglichkeit, die Rahmenbedingungen Ihres geplanten Beteiligungsverfahrens einzugrenzen. In der Auswertung erhalten Sie eine Aufstellung des möglichen Instruments die bei dem jeweiligen Beteiligungsverfahren zum Einsatz kommen sollten.

Wenn Sie mehr über die Ausgestaltung und die Funktion der einzelnen Maßnahmen erfahren möchten, erhalten Sie unter dem Link die aktuelle Version des offiziellen Leitfadens zur Öffentlichkeitsbeteiligung im PDF-Format.



## Downloads

- Werkzeugkasten Dialog und Beteiligung
- > Social Media Leitfaden
- > <u>Bürgerleitfaden</u>
- Dokumentation NRW-Beteiligungskonferenz 2017

https://www.dialog-schafft-zukunft.nrw.de/werkzeugkasten/





iscourse

DecidimFest :: Democracy | Technology | Future :: Barcelona | October 29-31, 2019 :: - Come to DecidimFest

DecidimFest is an intense 3-day program of activities devoted to the Decidim project, participatory democracy and open source tools for collective intelligence in the era of Global Democracy.



free open-source participatory democracy for cities and organizations



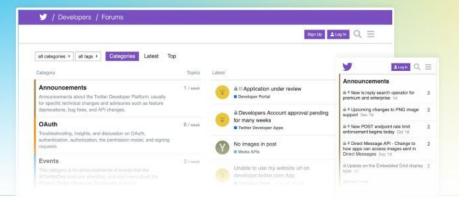
decidim helps citizens, organizations and public institutions self-organize democratically at every scale.





# Civilized discussion for your community

Try it FREE





## Escape email & chat silos

Engage in searchable discussions with your customers, superfans, and team members.



## Work better, together

Create a self-service hub of common questions, interesting ideas, and useful discussion.



### Discuss more. moderate less

Our automatic trust system lets the whole community help cultivate fruitful conversation.



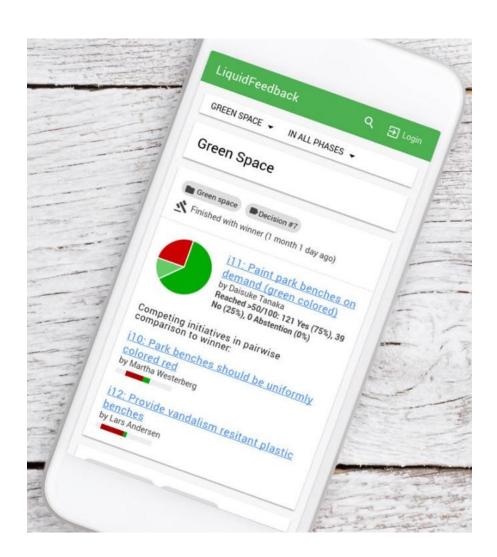
## Choose your own adventure

Customize the style, integrate your favorite services, and create the community you need.





https://github.com/liqd/adhocracy4





# Beteiligungs-Apps

# Foren- und Abstimmungs-Software

- der Thüringer und der Sächsische Landtag bieten inzwischen Diskussionsforen an, um eine stärkere Bürgerbeteiligung zu fördern
- unter anderem in Barcelona wird die OpenSource Software decidim zur Bürgerbeteiligung eingesetzt: https://vimeo.com/312909656
- Bürger können abstimmen, für was Budget ausgegeben wird und anschließend den Projektumsetzungsfortschritt mitverfolgen
- Weitere Tools sind adhocracy+ von https://liqd.net/de/ und https://de.wikipedia.org/wiki/LiquidFeedback







# LOBBYREGISTER.ORG

Ein Projekt von abgeordnetenwatch.de und LobbyControl

# INHALT

SUCHE

SPEZIELLE SEITEN

INHALTSVERZEICHNIS

Transparenz beim Lobbyismus

Impressum

Datenschutzerklärung

- Allgemeine Begründung:
   Problem und Lösung
- News und Updates
- Zusammenfassung: Was sind die wesentlichen Regelungen?
- § 01 Zweck und Anwendungsbereich
- § 02 Begriffsbestimmungen
- § 03 Registrierungspflicht
- § 04 Ausnahmen

# TRANSPARENZ BEIM LOBBYISMUS

DIE AKTUELLE, ÜBERARBEITETE FASSUNG DES ENTWURFS (FEBRUAR 2017) FINDEN SIE <u>HIER</u>.

¶ '	1	92	 												-	55	55	 220	65	-0
Ш	1																		V	_

- ¶3 Vorweg:

Wir wollen Lobbyismus transparent machen und so die Demokratie stärken. Daher haben wir einen Vorschlag für ein verpflichtendes Lobbyregister erarbeitet.



# **Transparenz-Apps**

# Lobbyregister

 leider gibt es in Deutschland immer noch kein offizielles Lobbyregister, weswegen die Nicht-Regierungs-Organisation Lobbycontrol (https://www.lobbycontrol.de) auf einer entsprechenden Domäne (https://lobbyregister.org) eine möglichen Gesetzesentwurf präsentiert

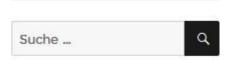


# **Transparenz-Apps**

Startseite Informationen befreien Jetzt klagen! Laufende Klagen Spenden Impressum

# Transparenzklagen

Transparenzklagen übernimmt Transparenzpatenschaften für Klagen, um die Arbeit von Politik und Verwaltung in Deutschland transparenter zu machen. Nach dem Prinzip der Strategic Litigation, also der strategischen Auswahl und Führung von Prozessen, bringen wir besonders geeignete Fälle nach den Informationsfreiheitsgesetzen vor Gericht.





Ein privater Verlag bestimmt darüber, wie unsere Gesetze in Kraft treten. Wer Gesetzesblätter des Bundes durchsuchen. kopieren oder ausdrucken will, wird zur Kasse gebeten.

# Das ändern wir!

Wir stellen das Bundesgesetzblatt in digitaler Form kostenfrei zur Verfügung.

# Bundesgesetzblatt

1949

Ausgegeben in Bonn am 23. Mai 1949

Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland vom 23. Mai 1949.

Der Parlamentarische Rat hat am 23. Mai 1949 in Bonn am Rhein in öffentlicher Sitzung festgestellt, daß das am 8. Mai des Jahres 1949 vom Parlamentarischen Rat beschlossene Grundgesetz für die Bundesrepublik Deueschland in der Woche vom 16. - 22. Mai 1949 durch die Volksvertretungen von mehr als Zweidritteln der beteiligten deutschen Länder angenommen worden ist.

Auf Grund dieser Feststellung hat der Parlamentarische Rat, vertreten durch seine Präsidenten, das Grundgesetz ausgefertigt und verkündet.

Das Grundgesetz wird hiermit gemäß Artikel 145 Absatz 3 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht:

### Präambel

Im Bewußtsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen, von dem Willen beseelt, seine nationale und stantlink.

# I. Die Grundrechte

### Artikel 1

- (1) Die Würde des Menschen ist unantastbar. Sie zu achten und zu schützen ist Verpflichtung aller staatlichen Gewalt.
- (2) Das Deutsche Volk bekennt sich darum zu unverletzlichen und unveräußerlichen Menschenrechten als Grundlage jeder menschlichen Gemeinschaft, des Friedens und der Gerochtigkeit in der
- (3) Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung als unmittelbar geltendes Recht.

### Artikel 2

- (1) Jeder hat das Recht auf die freie Entfaltung seiner Persönlichkeit, soweit er nicht die Rechte an-derer verletzt und nicht gegen die verfassung-mäßige Ordnung oder das Sittengesetz verstößt.
- (2) Jeder hat das Recht auf Leben und körper-liche Unversehrtheit. Die Freiheit der Person ist unverletzlich. In diese Rechte darf nur auf Grund cines Gesetzes eingegriffen word-



# Das Bundesgesetzblatt

Im Bundesgesetzblatt (BGBI.) werden alle Gesetze der Bundesrepublik Deutschland veröffentlicht. Gesetze treten erst in Kraft, wenn sie dort erscheinen. Herausgeber ist der Bundesanzeiger Verlag, der 2006 privatisiert wurde. Er gehört zur Dumont-Verlagsgruppe.



# Der Bundesanzeiger Verlag

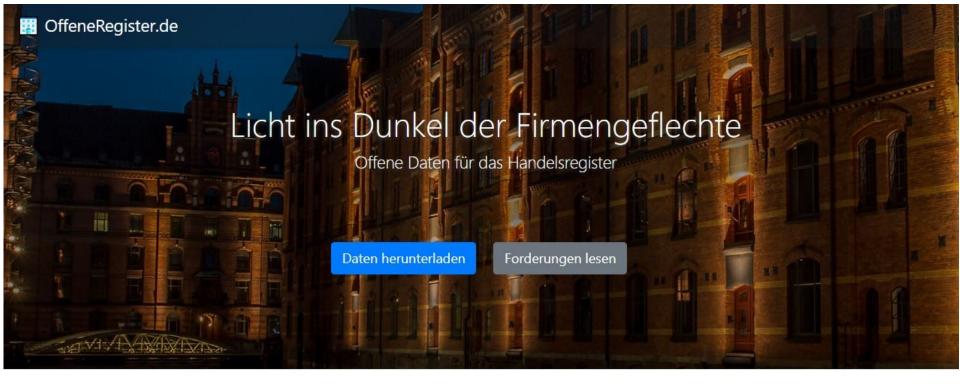
Der Verlag erhebt Urheberrecht auf die Datenbank der Gesetzblätter. Diese sind zwar online einzeln einsehbar, aber können nicht gedruckt, durchsucht oder kopiert werden. Der Bundesanzeiger Verlag verbietet die Weiterverwendung. Wer die Gesetzblätter des Staates nutzen will, muss dem privaten Verlag Abo-Gebühren zahlen.



# Offene Gesetze

Zentrale Dokumente der Demokratie müssen offen für alle bereitstehen. Das Urheberrecht darf der Demokratie nicht im Wege stehen. Deswegen stellen wir auf dieser Seite sämtliche Bundesgesetzblätter seit 1949 frei, offen und kostenlos zur Verfügung.





Die Daten aus dem Handelsregister sind zentral für das Vertrauen nicht nur in das Handelssystem, sondern auch in die Demokratie. Trotzdem sind sie von staatlicher Stelle nicht frei zugänglich.

Gemeinsam mit OpenCorporates veröffentlichen wir erstmals das Handelsregister als Open Data.

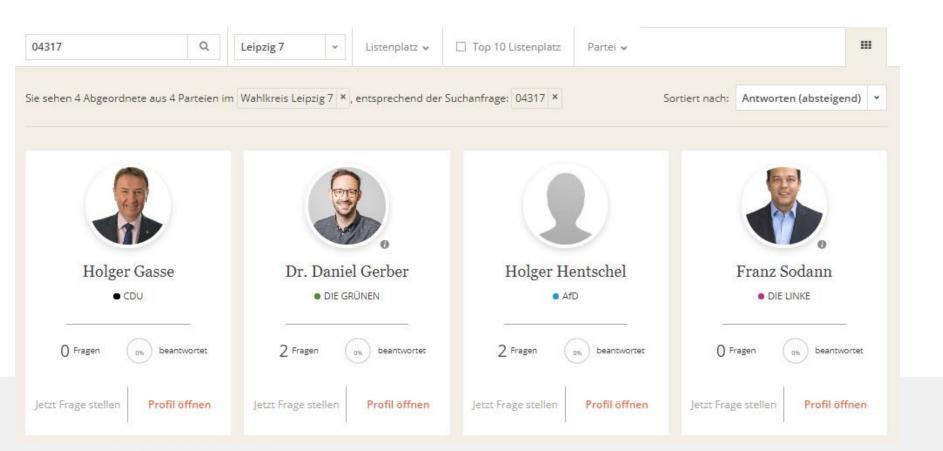
Auf dieser Seite kannst Du die Daten herunterladen und frei weiterverwenden.





# Abgeordnete

Alle Abgeordneten des 7. Sächsischen Landtages werden hier dargestellt und können befragt werden. Die Wahl war am 1. September 2019.



# Beteiligungs-Apps

# AbgeordnetenWatch

- das Abstimmungsverhalten von Europa-, Bundestags- und Landtags-Abgeordneten kann hier verfolgt werden
- über die eigene Postleitzahl kann gezielt nach den Abgeordneten gesucht werden, die für einen zuständig sind
- zudem können Fragen an die Abgeordneten öffentlich gestellt werden
- zwischenzeitlich waren auch einige Kreis-, Stadt- und Gemeinde-Räte erfasst, dies scheint ist jedoch wieder eingestellt worden





# Modellkommunen Open Goverment

Neun Modellkommunen aus allen Teilen der Bundesrepublik – von der Millionenstadt bis zur 4000-Einwohner-Gemeinde – arbeiten zwei Jahre zusammen, um die Praktikabilität und Effektivität von Open Government auf kommunaler Ebene aufzuzeigen.

Ein Projekt des Bundesministeriums des Innern und der kommunalen Spitzenverbände.

⊙ Gegenstand und Projekt

http://open-government-kommunen.de



BLOG

VERANSTALTUNGEN

OPEN GOVERNMENT

INSTITUT

# **Open Government**

# Open Government und Open Parliament in NRW

Das Land Nordrhein-Westfalen ist derzeit dabei, ihre Open Government-Strategie umzusetzen. In ihrer Auftaktrede zum Zukunftsforum im Plenarsaal des Landtags machte die Ministerpräsidentin: "Bei Open.NRW geht es um nicht weniger als um die Weiterentwicklung der Demokratie. Die repräsentative Demokratie im 21. Jahrhundert kann durchaus ein kleines Update verkraften."

Informationen zur Landesinitiative OpenNRW gibt es hier https://open.nrw/de

https://oknrw.de/open-government/

# Bundesregierung: Der Weg zum offenen Regierungs- und Verwaltungshandeln

Grundlagen für die Verwaltungsarbeit von morgen sind mehr Transparenz, Kooperation und Partizipation. Politik und Verwaltung sollen sich öffnen, transparent sein, Teilhabe ermöglichen und kooperativ handeln. Bürgerinnen und Bürger erwarten mehr und mehr, dass Verwaltungsdaten und -Informationen offen gelegt werden und sie die Gelegenheit bekommen, ihren Sachverstand und ihre Meinung in die Entscheidungsprozesse von Politik und Verwaltung einzubringen.

# **Open Government**

Open Government \_\_\_\_ Netzwerk Deutschland



# OPEN GOVERNMENT...

...ist als ganzheitlicher Ansatz zur Belebung der Demokratie zu verstehen. Offenes Regierungsund Verwaltungshandeln stellt dabei die Grundlage dar. Das Ziel von Open Government ist es, die Arbeit von Politik, Regierung, Verwaltung und Justiz (d. h. des öffentlichen Sektors insgesamt) offener, transparenter, partizipativer und kooperativer zu gestalten.





# **Fazit**

- Offene Daten ≠ Offenes, verständliches Wissen
  - Behörden-Deutsch ≠ Menschen-gerechte Sprache
  - Fachwissen benötigt
  - abhängig von Medienberichterstattung
  - zum Teil schlechte Bedienbarkeit der Ratsinfo-Systeme
- Mangelnde Transparenz
  - kein Abgeordnetenwatch für Kommunen, keine namentliche Abstimmung
  - keine Klarheit über Entscheidungsprozesse, keine Protokolle aus Beirats- und Ausschuss-Sitzungen
- noch wenig (bekannte) Möglichkeiten zur Bürgerbeteiligung
- kein Monitoring der tatsächlichen Umsetzung der Beschlüsse



# **Fazit**

- Mitarbeit in Fach-Ausschüssen und Beiräten als Privatperson ist nur möglich, wenn man von Parteien als Experte in solche berufen wird
- Risiko von Trollen in unmoderierten Diskussions-Foren, die Moderation von Foren und nachträgliches Freischalten oder Löschen von Beiträgen birgt die Gefahr der Zensur
- Adressen und Öffnungszeiten der Büros von Stadträten und Parteien im eigenen Viertel oder zu mindestens der Stadt meist sollten zentral verfügbar gemacht werden
- Ehrenamtliches Engagement ist wichtig, sollte aber nicht dazu führen, dass der Staat diese Freiwilligkeit fest einplant und sich selbst immer weiter aus der Daseinsfürsorge herauszieht

